

Capacryl Spray-TEC Satin

Maximale Lackiersicherheit



Produktbeschreibung

Verwendungszweck

Der wasserbasierter Acryl-PU-Lack speziell für den Airless-Spritzauftrag im Innenbereich.

Eigenschaften

- Maximale Spritzsicherheit
- Hohe Füllkraft
- Rationelle Verarbeitung
- Hohes Standvermögen bis zu 250 µm Naßschichtdicke
- Sehr hohe Lackiersicherheit
- Sehr gutes Deckvermögen
- Blockfest
- Geruchsarm
- Hohe Kratz- und Stoßfestigkeit

Materialbasis

Polyurethanmodifizierte Acryldispersion

Verpackung/Gebindegrößen

Standardware:

2,5 Ltr., 5 Ltr.

ColorExpress:

2,35 Ltr., 4,7 Ltr.

Farbtöne

Weiß

Weitere Farbtöne sind über ColorExpress tönbar.

Bei allen seidenmatten Beschichtungen ist bei dunklen und intensiven Farbtönen ein anfänglicher (temporärer) Pigmentabrieb möglich.

Glanzgrad

Seidenmatt

Lagerung

Bitte kühl lagern und Gebinde dicht verschlossen halten.
Das original verschlossene Gebinde ist 12 Monate lagerstabil.

Technische Daten

Dichte: ca. 1,3 g/cm²

Eignung gemäß
Technischer Information Nr. 606
Definition der Einsatzbereiche

innen 1	innen 2	innen 3	außen 1	außen 2
+	+	+	-	-
(-) nicht geeignet / (○) bedingt geeignet / (+) geeignet				



Verarbeitung

Geeignete Untergründe	Für grundierte maßhaltige Holzbauteile, grundiertes Metall und tragfähige mit Capacryl Haftprimer grundierte Altbeschichtung geeignet. Anwendbar im Innerebereich.								
Untergrundvorbereitung	Die grundierte Oberflächen anschleifen und reinigen.								
Materialzubereitung	Material vor der Verarbeitung gut aufrühren. Idealerweise unverdünnt spritzen, sonst mit maximal 5 % Wasser verdünnen.								
Auftragsverfahren	Vor Gebrauch gut aufrühren und bei Bedarf mit max. 5 % Wasser verdünnen. Hinweis: Verdünnen vermindert das Standvermögen und die Füllkraft. Hinweise für den Spritzauftrag: <table><tr><th></th><th>Ø Düse</th><th>Druck</th><th>Verdünnung</th></tr><tr><td>Airless</td><td>0,010–0,014 inch</td><td>180–200 bar</td><td>bevorzugt unverdünnt, sonst max. 5 Vol.-% Wasser</td></tr></table>		Ø Düse	Druck	Verdünnung	Airless	0,010–0,014 inch	180–200 bar	bevorzugt unverdünnt, sonst max. 5 Vol.-% Wasser
	Ø Düse	Druck	Verdünnung						
Airless	0,010–0,014 inch	180–200 bar	bevorzugt unverdünnt, sonst max. 5 Vol.-% Wasser						
Schichtdicke	Max. 250 µm Nassschichtdicke								

Beschichtungsaufbau

Untergrund	Einsatz	Untergrund-vorbereitung	Imprägnierung	Grundierung	Zwischen-beschichtung (wenn erforderlich)	Schluss-beschichtung
Holzbauteile	innen	anschleifen/reinigen	-	Capacryl Holz-IsoGrund	Capacryl Spray-TEC Filler	Capacryl Spray-TEC Satin
Eisen, Stahl	innen	entrostet/reinigen	-	Capalac Allgrund	Capacryl Spray-TEC Filler	
Zink	innen	BFS Nr. 5	-	Capacryl Haftprimer	Capacryl Spray-TEC Filler	
Aluminium/Kupfer	innen	BFS Nr. 6	-	Capacryl Haftprimer	Capacryl Spray-TEC Filler	
Tragfähige Altanstriche ¹⁾	innen	anschleifen/anlaugen	-	Capacryl Haftprimer	Capacryl Spray-TEC Filler	

¹⁾ Schadstellen in Altanstrichen entsprechend des jeweiligen Untergrundes vorbehandeln.

Hinweis: Auf Pulverbeschichtungen, Coil-Coating-Beschichtungen und anderen kritischen Untergründen vorab Probeflächen anlegen und Haftung prüfen.

Verbrauch

Ca. 200 ml/m² bei 180 µm Nassschichtdicke.
Diese Verbrauchswerte sind Anhaltswerte, die je nach Untergrund und Untergrundbeschaffenheit abweichen können. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.

Verarbeitungsbedingungen

- Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur: mind. 10 °C (günstiger Bereich: 10 bis 25 °C)
- Relative Luftfeuchte: < 70 %

Trocknung/Trockenzeit

Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit	staubtrocken	überarbeitbar mit Capacryl Lacken
Trocknungszeiten bei 180 µm Nassschichtdicke ²⁾	ca. 60 Minuten	ca. 6 - 8 Stunden

Bei niedrigen Temperaturen, höherer Luftfeuchtigkeit und großen Schichtdicken verzögern sich die Trocknungszeiten.

Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Hinweise

Gefahrenhinweise/ Sicherheitsratschläge (Stand bei Drucklegung)	<p>Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs des Produktes vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden. Spritznebel nicht einatmen. Kombifilter A2/P2 verwenden.</p> <p>Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 220-239-6] (3:1). Hotline für Allergiker: 0800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).</p>
Entsorgung	Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste können als Abfälle von Farben auf Wasserbasis, eingetrocknete Materialreste als ausgehärtete Farben oder als Hausmüll entsorgt werden.
EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt	dieses Produkt (Kat. A/d): 150 g/l (2007)/130 g/l (2010). Dieses Produkt enthält maximal 130 g/l VOC.
Giscode	BSW30
Produkt-Code Farben und Lacke	M-LW01 (alt)
Deklaration der Inhaltsstoffe	Polyacrylatharz, Urethan-/Acrylat-Copolymer, Titandioxid, Silikate, Wasser, Additive, Konservierungsmittel (Methyl-/Benzisothiazolinon, Gemisch aus Chlormethyl-/Methylisothiazolinon (3:1))
Technische Beratung	Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.
Technischer Beratungsservice	<p>Tel.: +49 6154 71-71710 Fax: +49 6154 71-71711 E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de</p>

Technische Information Nr.974 · Stand: Februar 2019

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.caparol.de.